



TROCKNUNGSTECHNIK FRIEDRICH GMBH



UNSERE EMPFEHLUNGEN

Um nach einem Wasserschaden den bestmöglichen Trocknungsprozess bei Ihnen durchführen zu können, gibt es einige Punkte, die Sie beachten sollten. Schauen Sie sich dafür gern unsere 9 Tipps auf der Rückseite dieses Flyers an.

Sie haben Fragen zur Wiederherstellung oder zum weiteren Ablauf?

Wenden Sie sich bitte direkt
an die **SAGA**.



Trocknungstechnik Friedrich GmbH
An der Strusbek 32b
22926 Ahrensburg

E-Mail: info@trocknungstechnik-friedrich.de
Web: www.trocknungstechnik-friedrich.de



9 TIPPS FÜR EINE ERFOLGREICHE TROCKNUNG

VOR DER TROCKNUNG

1. EMPFINDLICHE EINRICHTUNGSGEGENSTÄNDE

Entfernen Sie empfindliche Gegenstände wie z. B. antike Massivholzmöbel, Grünpflanzen, Musikinstrumente (v. a. aus Holz) und Flaschen mit Korken aus dem zu trocknenden Raum und lagern Sie sie ggf. übergangsweise ein.

2. BODENBELÄGE

Bodenbeläge, wie z. B. Fliesen, Teppiche oder PVC, die im Zuge der Trocknungsarbeiten durchbohrt werden müssen, **werden von uns nicht ausgebessert oder ersetzt**.

Bitte informieren Sie diesbezüglich Ihre Hausratversicherung. Weder wir von Trocknungstechnik Friedrich noch der Eigentümer oder die Gebäudeversicherung kommen dafür auf!

3. TÜREN UND FENSTER

Halten Sie Türen und Fenster während der Trocknung in allen betroffenen Räumen und Bereichen geschlossen. Selbstverständlich sollten Sie weiterhin regelmäßig Stoßlüften, am besten dreimal täglich 10 Minuten.

4. GERÄTEBETRIEB

Lassen Sie alle Trocknungsgeräte durchgehend laufen. Falls Ihnen die Geräuschkulisse eines Gerätes nachts den Schlaf raubt, können Sie es ausschalten und morgens nach dem Aufstehen sofort wieder anstellen. Dadurch verlängert sich jedoch die Trocknungszeit, was ggf. Mehrkosten zur Folge hat.

5. AUFFANGBEHÄLTER (ENTLEERUNG)

Leeren Sie die Wasser-Auffangbehälter in den Trocknungsgeräten regelmäßig, etwa 1- bis 2-mal täglich. Bei vollen Auffangbehältern stellen sich die Geräte aus Sicherheitsgründen automatisch aus. Der Trocknungsvorgang wird unterbrochen.

6. TROCKNUNGSDAUER

Gehen Sie im Regelfall von einer Trocknungsdauer von 14 bis 21 Tagen aus, die mit einer Abschlussmessung endet. Diese Messung bestätigt den Erfolg der Trocknung.

7. STROMVERBRAUCH

Der Stromverbrauch wird durch uns erstattet. Bitte teilen Sie uns eine deutsche Bankverbindung des Hauptmieters mit. Unser Techniker bringt ein entsprechendes Formular mit. Gern können Sie Ihre Bankverbindung auch komfortabel online eingeben (einfach QR-Code scannen).



8. BOHRLÖCHER

Seien Sie sicher, dass wir alle Kernbohrlöcher, die wir zur Trocknung gebohrt haben, provisorisch mit Korken verschließen. So sind sie gut geschützt, bis die Sanierungsarbeiten beginnen.

9. WIEDERHERSTELLUNG

Mit der Sanierung kann begonnen werden, sobald die Abschlussmessung erfolgreich durchgeführt wurde. Bitte wenden Sie sich für die Wiederherstellung an die SAGA.

WÄHREND DER TROCKNUNG

NACH DER TROCKNUNG